Amts-Blatt

der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Nro. 29. Marienwerder, den 21. Juli **1869.**

Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

1) Das Porto für frankirte Briefe aus Norddeutschland nach Norwegen wird, statt bisher 3½ Groschen resp. 12 Kreuzer, von jetzt ab 3 Groschen resp. 10 Kreuzer pro Loth incl. betragen.

Berlin, den 9. Juli 1869.

General-Post-Amt.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

2) Die Königlichen Ministerien der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten, des Innern und der Justiz haben auf Grund des §. 2. des Gesetzes vom 13. März 1854, betreffend die Zulassung von Ausländern zur Eingehung einer Ehe in den Königlich Preußischen Staaten (Gesetz-Samml. S. 123.) mit Rücksicht auf die Gesetzgebung in der Oesterreichischen-Ungarischen Monarchie sämmtlichen Angehörigen der letzteren, mit alleiniger Ausnahme derer der Länder Salzburg, Tirol, Voralberg und Krain, die Beibringung des im §. 1. angeführten Gesetzes vorgeschriebenen Attestes ihrer Heimathsobrigkeit überhaupt erlassen. — Dies wird hierdurch zur Kenntniß der Geistlichen und des Publikums gebracht.

Marienwerder, den 15. Juli 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

3) Der nach dem diesjährigen Kalender-Verzeichnisse in Adl. Briesen auf den 6. September d. J. angesetzte Jahrmarkt wird nicht an diesem Tage, sondern am **9. September d. J.** abgehalten werden.

Marienwerder, den 15. Juli 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

4) Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 20. April d. J., abgedruckt in Nr. 19. des Amtsblatts vom 12. Mai d. J., bringen wir nachträglich zur allgemeinen Kenntniß, daß die folgenden 5 Bezirke:

1. Hammermühle, Gemeinde, 1540,08 Morgen, 4 Artikel, 93 Einwohner,
2. Kloniecznica, Gemeinde, 1181,27 Morgen, 4 Artikel, 36 Einwohner,
3. Oszusznica, Gut, 3478,79 Morg., 3 Art., 140 Einw.,
4. Rudnick, Gemeinde, 794,21 Morgen, 3 Artikel, 23 Einwohner,
5. Smoldzyn, Gemeinde, 1630,33 Morgen, 9 Artikel, 57 Einwohner,

zusammen 8624,68 Morgen, 23 Artikel, 349 Einwohner, von dem Kataster-Amte Schlochau getrennt und zu dem Kataster-Amte Konitz geschlagen sind.

Marienwerder, den 13. Juli 1869.

Königliche Regierung.

Abtheilung für direkte Steuern, Domainen u. Forsten.

5) Mit Bezugnahme auf §. 19. des Rentenbank-Gesetzes vom 2. März 1850, sowie auf unsere Bekanntmachungen vom 21. Oktober 1863, 12 Mai, 24. August, 15. November 1864, 18. Dezember 1865, 9. April 1866, 16. April, 3. Juli und 2. August 1867 und 31. März 1868 bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die Gebäude auf den uns rentepflichtigen Grundstücken, wenn von uns die Versicherung derselben verlangt wird und nicht eine Zwangspflicht zur Versicherung bei einer andern Gesellschaft besteht, außer bei den in den obigen Bekanntmachungen angegebenen Feuer-Versicherungs-Gesellschaften und Societäten auch bei der „Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft" versichert werden dürfen.

Königsberg, den 8. Juli 1869.

Königliche Direktion der Rentenbank für die Provinz Preußen.

Patent-Bewilligungen.

6) Dem Geometer A. Pirwitz in Breslau ist unter dem 22. April 1869 ein Patent

auf eine durch Beschreibung und Modell erläuterte, für neu und eigenthümlich erkannte Multiplikations-Maschine

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Dem Berg-Ingenieur Adolph Schmitt zu Biebrich a. Rh. ist unter dem 14. Mai 1869 ein Patent

auf einen Erzklassir-Apparat mit aufsteigendem Trubestrome für Mehle und röschere Kornsorten, soweit derselbe als neu und eigenthümlich erkannt worden ist,

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Dem Ober-Maschinenmeister Weidtmann zu Dortmund ist unter dem 11. Juni 1869 ein Patent

auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Vorrichtung an Drehbänken zur Herstellung von Kugeln, ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken,

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Ausgegeben in Marienwerder den 22. Juli 1869.

Dem Herrn Richard Hartmann zu Chemnitz ist unter dem 13. Juni 1869 ein Patent

auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Vorrichtung an Schnellschützen, zur selbstthätigen Herbeiführung des Stillstandes eines mechanischen Webestuhls, ohne Jemand in der Benutzung bekannter Theile zu beschränken,

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Dem Königlichen Fabriken-Kommissarius J. G. Hofmann zu Breslau ist unter dem 17. Juni 1869 ein Patent

auf eine Expansions-Vorrichtung an Dampf-Maschinen, soweit solche nach der vorgelegten Zeichnung und Beschreibung für neu und eigenthümlich erachtet worden ist, ohne Jemand in Anwendung bekannter Theile derselben zu beschränken,

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Dem Fabrikanten Pastini Cyrus in Bonn ist unter dem 26. Juni 1869 ein Patent

auf eine Maschine zum Anfertigen von Knöpfen und ähnlichen kleinen Gegenständen aus Porzellan, ohne Jemand in der Benutzung bekannter Theile derselben zu beschränken,

auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Patent-Aufhebungen.

Das dem Fabrikanten H. C. H. Hammer in Wismar unter dem 15. Februar 1868 ertheilte Patent

auf ein durch Zeichnung, Beschreibung und Modell erläutertes Werkzeug zum Anbringen und Befestigen der Bolzen an den Wänden hölzerner Schiffe

ist aufgehoben.

Das dem Herrn Joseph Aschermann in Paris unter dem 16. Februar 1868 ertheilte Patent

auf eine für neu und eigenthümlich erkannte Maschine zum Abschneiden der Haare von Fellen für die Hutfabrikation, ohne Jemand in der Benutzung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

Das den Gebrüdern H. und R. Schulze in Berlin unter dem 3. März 1868 ertheilte Patent

auf eine Achsbüchse für Wagenräder, soweit dieselbe nach der vorgelegten Zeichnung und Beschreibung für neu und eigenthümlich erachtet worden,

ist aufgehoben.

Das den Kaufleuten Wirth et Comp. zu Frankfurt a. M. unter dem 7. März 1868 ertheilte Patent

auf eine metallische Patrone für Zündnadelgewehre in der durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen Zusammensetzung

ist aufgehoben.

Das dem Emil Fleischhauer zu Goldbach bei Gotha unter dem 12. März 1868 ertheilte Patent

auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Mähmaschine, soweit sie als neu und eigenthümlich erachtet worden ist,

ist aufgehoben.

Das dem Ingenieur G. Engelmann zu Creuznach unter dem 14. Dezember 1867 ertheilte Patent

auf eine durch Zeichnung u. Beschreibung nachgewiesene Fügemaschine für kleine Faßdauben, ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

Das den Gold- u. Silberdrahtwaaren-Fabrikanten August Tietz und Tobias unter dem 30. Oktober 1867 ertheilte Patent

auf eine Maschine zum Umwickeln von Garnen mit Gold- und Silberdraht in der durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen Zusammensetzung, ohne Jemand in der Benutzung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

Das dem Ingenieur Ludwig Tischbein in Wien unter dem 25. September 1867 ertheilte Patent

auf einen durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen, in seiner Zusammensetzung als neu und eigenthümlich erkannten Darrapparat,

ist aufgehoben.

Das den Maschinenfabrikanten A. Münnich u. Comp. zu Chemnitz unter dem 28. März 1868 ertheilte Patent

auf eine Eisbereitungsmaschine in der durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen Zusammensetzung, und ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

Das dem Eugène Germain Rafer und dem Ernest Edmond Rafer zu Paris unter dem 6. Febr. 1868 ertheilte Patent

auf eine Maschine zum Flechten von Schnüren, Bändern 2c. in der durch Zeichnung u. Beschreibung nachgewiesenen Zusammensetzung und ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

Das dem Steueraufseher Carl Wilhelm Lange zu Stettin unter dem 1. April 1868 ertheilte Patent

auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Schlitten-Draisine, ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

Das dem Civil-Ingenieur Ewald Bellingrath aus Barmen unter dem 30. April 1868 ertheilte Patent

auf eine durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesene Mähmaschine, ohne Jemand in der Anwendung bekannter Theile zu beschränken,

ist aufgehoben.

(Hierzu der öffentliche Anzeiger Nro. 29.)

Redigirt im Bureau der Königlichen Regierung. Druck der Kanter'schen Hofbuchdruckerei.

34) Der gegen den Tischlergesellen August Schuwald unter Nr. 39. am 6. September 1868 erlassene Steckbrief wird in Erinnerung gebracht.

Strasburg, den 28. Juni 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheil.

35) Gegen: 1. den Arbeiter Joseph Urbanski, angeblich 36 Jahre alt, früher in Drzonowo, Kreis Culm, sodann in Gr. Tczichau, Kreis Thorn, später in Zaiencokowo, Kreis Culm, und seit Martini v. J. in Abbau Lemberg, hiesigen Kreises, bis vor kurzem aufenthaltsam gewesen und mit Marianna, geb. Makowska, verehelicht ist, sowie 2. den Arbeiter, der mit Joseph Urbanski zusammen in Lemberg wohnhaft gewesen, angeblich 25 Jahre alt, Jacob Urbanski heißen und mit Marianna, geb. Gurska, verehelicht gewesene Piotrowitz, in Ehe leben soll, ist die gerichtliche Haft beschlossen worden. Ihre Festnahme hat nicht ausgeführt werden können. Es wird ersucht, diese beiden Personen im Betretungsfalle festzunehmen und mit allen bei sich führenden Gegenständen und Geldern an unsere Gefangen-Inspektion abzuliefern.

Strasburg, den 12. Juli 1869.

Königl. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

36) Der nachfolgend näher bezeichnete Arbeiter Johann Langowski, welcher wegen einfachen Diebstahls im 2. Rückfalle zu 2 Jahren Zuchthaus gerichtlich verurtheilt, ist auf dem Transporte nach Graudenz gestern bei Junkerhoff entsprungen. — Sämmtliche Behörden und Gensdarmen werden dienstergebenst ersucht, auf denselben Acht zu haben, ihn im Betretungsfalle unter sicherm Geleite gefesselt an die Königliche Direktion der Zwangs-Anstalten zu Graudenz abliefern zu lassen und uns davon Nachricht zu geben.

Tuchel, den 8. Juli 1869.

Der Magistrat.

Signalement des Johann Langowski: Geburts- und Aufenthaltsort Kwieki bei Czersk, Religion katholisch, Alter 29 Jahre, Größe 5 Fuß 2 Zoll, Haare dunkel, Stirn oval, Augenbraunen schwarz, Augen graublau, Nase stark, Mund gewöhnlich, Bart: dunkelblonder Schnurrbart, Zähne gesund, Kinn rund, Gesichtsbildung rund, Gesichtsfarbe gesund, Gestalt mittel, Sprache deutsch und polnisch. Besondere Kennzeichen: Auf dem Zeigefinger linker Hand eine Schnittnarbe. — Bekleidung: Mütze von grauem Buckskin, Halstuch schwarz-seidenes, Rock von grauem Tuch, Weste von braun- und roth-karrirtem Zeuge, Hosen desgleichen, Stiefel ¾ lange schmierlederne, Socken weiß-wollene, Hemden zwei weiß-leinene.

37) Der am 9. Dezember 1867 hinter dem Sattlergesellen Carl Jäntsch aus Ostrowo erlassene Steckbrief ist erledigt. Cüstrin, den 12. Juli 1869.

Königliches Kreis-Gericht. Erste Abtheilung.

38) Der unterm 24. December 1868 hinter dem Arbeiter Adolph Julius Freinatis von hier erlassene Steckbrief ist erledigt.

Königsberg i. Pr., den 10. Juli 1869.

Königl. Stadt-Gericht. Erste Abtheilung.

Bekanntmachungen.

39) Der Besitzer Friedrich Schulke zu Poln. Lonk beabsichtigt, auf seinem daselbst belegenen Grundstücke Nr. 6. des Hypothekenbuchs einen Ziegelbrennofen zu erbauen. — Dieses wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht mit dem Bemerken, daß Einwendungen dagegen binnen 14 Tagen präklusivischer Frist hier oder bei dem Königl. Domainen-Rentamt hierselbst, wo, wie auch in meinem Bureau, die Zeichnung u. Beschreibung während der Dienststunden ausliegen, angebracht werden können.

Schwetz, den 9. Juli 1869.

Der Landrath.

40) Von den zum Zweck des Chausseebaues auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 17. September 1862 und 28. November 1863 ausgegebenen Obligationen des Löbauer Kreises sind am 23. v. Mts. zum Zweck der Amortisation ausgelooſt worden:

I. Emission Littr. C. über 100 Thlr. Nr. 15. und 48. — Littr. D. über 50 Thlr. Nr. 5. 11. u. 17. — Littr. E. über 25 Thlr. Nr. 40. 31. 24. 16. 6. und 2.

II. Emission Littr. C. über 100 Thlr. Nr. 63. 47. und 13. — Littr. D. über 50 Thlr. Nr. 5. 12. und 19. — Littr. E. über 25 Thlr. Nr. 36. 19. 3. 5. 38. und 33.

Den Inhabern der gedachten Obligationen werden die bezeichneten Capitalien hierdurch gekündigt, mit der Aufforderung, die Beträge gegen Einreichung der Obligationen vom 1. Oktober d. J. ab bei der Kreis-Communal-Kasse hierselbst in Empfang zu nehmen. Die Verzinsung der ausgelooſten Obligationen hört mit dem 1. Oktober d. J. auf.

Neumark, den 11. Mai 1869.

Die Chaussee-Verwaltungs-Commission des Löbauer Kreises.

Vorladungen und Aufgebote.

41) Der in der Untersuchungssache wider den Musketier George Konegen der 2. Kompagnie 8. Ostpreußischen Infanterie-Regiments Nro. 45. auf den 15. September d. J. anberaumte Ediktaltermin wird hierdurch aufgehoben und ein neuer Termin auf den **3. Dezember d. J.**, Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Kommandantur-Gerichtslokal anberaumt, zu welchem der ꝛc. Konegen mit der Verwarnung vorgeladen wird, daß er im Falle des Nichterscheinens für einen Deserteur erklärt und zu einer Geldbuße von 50 bis 1000 Thlr. verurtheilt werden wird.

Festung Graudenz, den 13. Juli 1869.

Königliches Kommandantur-Gericht.

42) Gegen folgende militairpflichtige Personen: 1. den Wolf Frank aus Conitz, geboren am 16. Februar 1840, 2. Julius Neumann aus Conitz, geboren am 15. Sept. 1840, 3. Anton Wojack aus Kaszuba, geb. am 7. Juni 1840, 4. Joh. Knuth aus Prust, geb. am 26. Januar 1840, 5. Otto Fr. Meyer aus Tuchel, geb. am 25. Juli 1840, 6. Joseph Zwicki

aus Wysockazaborska, geb. am 2. Juli 1841, 7. Joh. Wroblewski aus Dszewitz, geb. am 6. Febr. 1841, 8. Paul Kaszubowski aus Bösenfleisch, geb. am 21. Januar 1842, 9. Joh. Behrendt aus Klonia, geb. am 13. Mai 1842, 10. Joseph Lipski aus Klonowo, geb. am 1. August 1842, 11. Simon Gornowicz aus Krong, geb. am 14. October 1842, 12. Franz Lukaszewitz aus Lesno, geb. am 1. October 1842, 13. Paul Szala aus Ossowo, geb. am 25. Juni 1842, 14. Julius Manteufel aus Neusummin, geb. am 25. Nov. 1842, 15. Moritz Gersten aus Tuchel, geb. am 20. Dezbr. 1843, 16. Joseph Wojach aus Windorp, geb. am 3. Januar 1843, 17. Theophil Langowski aus Kwecki, geb. am 25. April 1843, 18. Herrmann Rehwinkel aus Conitz, geb. am 2. Nov. 1844, 19. Joh. Pankau aus Conitz, geb. am 28. Febr. 1844, 20. Herrmann Meyer aus Conitz, geb. am 12. März 1844, 21. Franz Szolinski aus Jacobsdorf, geb. am 17. Nov. 1844, 22. Joh. Laetzawe aus Sady, geb. am 23. Juni 1844, 23. Daniel Gabriel aus Groß Klonia, geb. am 5. Januar 1844, 24. Joseph Karnowski aus Komorcze, geb. am 24. März 1844, 25. Andreas Kaminski aus Gr. Komorcze, geb. am 17. October 1844, 26. Joh. Teschke aus Gr. Komorcze, geb. am 24. Febr. 1844, 27. August Kloß aus Gr. Losburg, geb. am 31. August 1844, 28. Mathias Lukowicz aus Adl. Neukirch, geb. am 4. Febr. 1844, 29. August Ristau aus Schmidt, geb. am 14. August 1844, 30. Franz Klinski aus Rudabrück, geb. am 30. März 1844, 31. Ferd. Schulz aus Tuchel, geb. am 11. Mai 1844, 32. Jacob Reschke aus Techenkrug, geb. am 15. April 1844, 33. Jacob Schülke aus Zoldan, geb. am 22. August 1844, 34. Franz Ochibowski aus Przyarz, geb. am 21. Januar 1844, 35. Stephan Ring aus Niedermühl, geboren am 11. Dezbr. 1844, 36. Joh. Zymann aus Neuhoff, geb. am 25. Juni 1844, 37. Joseph Koplanowski aus Butzendorf, geb. am 15. März 1845, 38. Carl Behrendt aus Conitz, geb. am 24. Juli 1845, 39. Joh. Gonsz aus Czersk, geb. am 25. Dezbr. 1845, 40. Casimir Theuß aus Gersdorf, geb. am 2. März 1845, 41. Casimir Kalasinski aus Gr. Klonia, geb. am 13. April 1845, 42. Wilhelm Schulz aus Gr. Klonia, geb. am 10. April 1845, 43. Ignatz Sufczinski aus Gr. Komorcze, geb. am 29. April 1845, 44. Joh. Dommer aus Krojanten, geb. am 10. Februar 1845, 45. August Heinrich aus Krojanten, geb. am 5. Januar 1845, 46. Christian Damer aus Lubierczyn, geb. am 24. Januar 1845, 47. Martin Zieroth aus Minikowo, geb. am 22. Nov. 1845, 48. Joh. Fröhlke aus Pantau, geb. am 27. Januar 1845, 49. Johann Karnowski aus Reetz, geb. am 27. Dez. 1845, 50. Friedrich Tetzlaff aus Schwiedt, geb. am 19. Mai 1845, 51. Johann Karnowski aus Sehlen, geb. am 21. August 1845, 52. Johann Oberth aus Sluppi, geb. am 11. Juni 1845, 53. Franz Lemanczyk aus Schönfeld, geb. am 2. Januar 1845, 54. Herrm. Wollschläger aus Poln. Czeckczyn, geb. am 12. Dez. 1846, 55. Johann Wysocki aus Kl. Chelm, geb. am 12. Juni 1846, 56. Abraham Aron aus Conitz, geb. am 4. Juni 1846, 57. Andreas Hoppe aus Conitz, geb. am 14. October 1846, 58. Michael Hirschberg aus Conitz, geb. am 26. März 1846, 59. Valerian Lüdtke aus Conitz, geb. am 6. Juli 1846, 60. Philipp Lewinski aus Conitz, geb. am 16. Februar 1846, 61. Joseph Lukowicz aus Czarnowo, geb. am 26. Nov. 1946, 62. Carl Janczynski aus Czersk, geb. am 29. Januar 1846, 63. Joh. Krieger aus Czersk, geb. am 8. Januar 1846, 64. Michael Mioducki aus Gersdorf, geb. am 22. August 1846, 65. Joh. Kurkowski aus Grochowo, geb. am 17. August 1846, 66. Franz Lipski aus Kaminagorra, geb. am 8. August 1846, 67. Friedr. Splittstösser aus Kl. Klonia, geb. am 10. April 1846, 68. Ludwig Czerszewski aus Kossabude, geb. am 1. März 1846, 69. Paul Lukaszewski aus Lesno, geb. am 16. Juni 1846, 70. Gustav Firch aus Liskau, geb. am 20. Oktober 1846, 71. Stephan Warczack aus Lubnia, geb. am 11. April 1846, 72. Johann Fröhlich aus Mankau, geb. am 14. Sept. 1846, 73. Franz Januczewski aus Menczykal, geb. am 31. Januar 1846, 74. Friedr. Strecker aus Minikowo, geb. am 5. Sept. 1846, 75. Joseph Gatz aus Osterwick, geb. am 25. April 1846, 76. Joh. Budzin aus Sluppi, geb. am 14. Januar 1846, 77. Ignatz Kitza aus Tucholka, geb. am 12. Januar 1846, 78. Franz v. Ligmanowski aus Tuchel, geb. am 2. September 1846, 79. August Melzer aus Tuchel, geb. am 15. Januar 1846, 80. Alexander Romaika aus Tuchel, geboren am 5. März 1846, 81. Ignatz Wojack aus Windorp, geb. am 20. Januar 1846, 82. Fried. Widemann aus Gr. Bislaw, geb. am 27. Juni 1847, 83. Johann Neubauer aus Schwetz, geb. am 26. März 1847, 84. Albert Damske aus Czersk, geb. am 21. April 1847, 85. Leo von Oborski aus Jehlenz, geb. am 5. April 1847, 86. Mathias Neczczynski aus Kurcze, geb. am 26. August 1847, 87. August Kathke aus Liskau, geb. am 1. Dezember 1847, 88. Julius Rodtke aus Loszinny, geb. am 10. Mai 1847, 89. Franz Kroll aus Adl. Neukirch, geb. am 25. April 1847, 90. Joh. Gützmann aus Przgrowo, geb. am 9. Januar 1847, 91. Joh. Grifka aus Gr. Schliewitz, geb. am 17. October 1847, 92. August Neczczynski aus Kurcze, geb. am 26. August 1847, 93. Simon von Kiedrowski aus Wisockazaborska, geb. am 27. October 1847, 94. Reinh. Kornig aus Kl. Mendromiercz, geb. am 15. Juni 1847, 95. Johann Bonk aus Gr. Byslaw, geb. am 21. October 1848, 96. Johann Stentzel aus Bruß, geb. am 1. Juni 1848, 97. Fr. Phil. Kujoth aus Polnisch Ceckczyn, geb. am 31. October 1848, 98. Louis Arndt aus Conitz, geb. am 15. Jannar 1848, 99. Michael Lukowicz aus Czarnowo, geb. am 30. October 1848, 100. Peter Wrytza aus Kaszuba, geb. am 30. August 1848, 101. Joh. Rotzoll aus Minikowo, geb. am 30. Dezember 1848, 102. Albert v. Czarnowski aus Adl. Neukirch, geb. am 7. Mai 1848, 103. Fried. Albrecht